

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg Fax (352) 29 29-42670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu Infos & Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>**AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)****Offizielle Bezeichnung:** [Deutscher Bundestag - Verwaltung](#)**Postanschrift:** [Platz der Republik 1](#)Ort: [Berlin](#)Postleitzahl: [11011](#)Land: [Deutschland](#)**Kontaktstelle(n):** [Referat ZR 2](#)Telefon: [+49 3022734820](#)Zu Händen [Herr Falkenberg](#)E-Mail: vorzimmer.zr2@bundestag.deFax: [+49 3022736003](#)**Internet-Adresse(n)** (falls zutreffend)Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.bundestag.de/ausschreibungen

Adresse des Beschafferprofils (URL):

Weitere Auskünfte erteilen:

- die oben genannten Kontaktstellen
 andere Stellen: bitte Anhang A.I ausfüllen

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:

- die oben genannten Kontaktstellen
 andere Stellen: bitte Anhang A.II ausfüllen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:

- die oben genannten Kontaktstellen
 andere Stellen: bitte Anhang A.III ausfüllen

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="radio"/> Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | <input checked="" type="radio"/> Allgemeine öffentliche Verwaltung |
| <input type="radio"/> Agentur/Behörde auf zentraler oder bundesstaatlicher Ebene | <input type="radio"/> Verteidigung |
| <input type="radio"/> Regional- oder Lokalbehörde | <input type="radio"/> Öffentliche Sicherheit und Ordnung |
| <input type="radio"/> Regionale oder lokale Agentur/Behörde | <input type="radio"/> Umwelt |
| <input type="radio"/> Einrichtung des öffentlichen Rechts | <input type="radio"/> Wirtschaft und Finanzen |
| <input type="radio"/> Europäische Institution-Agentur oder internationale Organisation | <input type="radio"/> Gesundheit |
| <input type="radio"/> Sonstiges (<i>bitte angeben</i>): | <input type="radio"/> Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen |
| | <input type="radio"/> Sozialwesen |
| | <input type="radio"/> Freizeit, Kultur und Religion |
| | <input type="radio"/> Bildung |
| | <input type="radio"/> Sonstiges (<i>bitte angeben</i>): |

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber::

- Ja Nein

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

(Bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung – auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht)

<input type="radio"/> (a) Bauleistung <input type="radio"/> Ausführung <input type="radio"/> Planung und Ausführung <input type="radio"/> Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen	<input type="radio"/> (b) Lieferung <input type="radio"/> Kauf <input type="radio"/> Leasing <input type="radio"/> Miete <input type="radio"/> Mietkauf <input type="radio"/> Eine Kombination davon	<input checked="" type="radio"/> (c) Dienstleistung Dienstleistungskategorie: Nr. 7 <i>(Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG, Anhang II)</i>
Hauptausführungsort	Hauptlieferort	Hauptort der Dienstleistung Berlin NUTS-Code DE300

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

- Öffentlicher Auftrag
 Abschluss einer Rahmenvereinbarung
 Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung (falls zutreffend)

<input type="radio"/> Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Zahl <i>oder, falls zutreffend, Höchstzahl der an der geplanten Rahmenvereinbarung Beteiligten</i>	<input type="radio"/> Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
---	---

Laufzeit der Rahmenvereinbarung:

Dauer in Jahren: _____ oder Monaten

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

Geschätzter Gesamtwert des Auftrags über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung (falls zutreffend; nur Zahlenangaben):	
Geschätzter Wert ohne MwSt.:	Währung:
<i>oder</i> Spanne von _____ bis _____	Währung:
Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge (falls möglich)::	

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Pflege der "Remedy"-Software des Deutschen Bundestages sowie ergänzende optionale Programmierarbeiten in BMC ITSM 7.x-Umfeld für die Dauer von zwei Jahren mit einmaliger Verlängerungsoption um maximal weitere zwei Jahre.

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	50324100	
Ergänzende Gegenstände	72267100	
	72322000	
	72500000	

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):

Ja Nein

II.1.8) Aufteilung in Lose (Verwenden Sie für die Angaben zu den Losen Anhang B, und zwar ein Formular pro Los)

Ja Nein

Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden (bitte nur ein Kästchen ankreuzen):

- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 für alle Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

Ja Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend)

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):	Währung:
oder Spanne von	bis
	Währung:

II.2.2) Optionen (falls zutreffend)

Ja Nein

Wenn ja, Beschreibung der Optionen:

[Einmalige befristete Verlängerung des Vertrages um maximal 24 Monate.](#)

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen:		
in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
Zahl der möglichen Verlängerungen (falls zutreffend):		
1	oder Spanne von	bis
Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeverträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen:		
in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Dauer in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
oder Beginn:	01/08/2011	(TT/MM/JJJJ)
Ende:	31/07/2013	(TT/MM/JJJJ)

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten (falls zutreffend)

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)

- Zusätzliche Vertragsbedingungen der Verwaltung des Deutschen Bundestages vom 1. Juli 2010
- Ergänzende Vertragsbedingungen für die Pflege von Standardsoftware (EVB-IT Pflege-S) vom 27. März 2003
- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) in der Fassung vom 5. August 2003

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend)

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen für die Auftragsausführung (falls zutreffend)

Ja Nein

Wenn ja, Darlegung der besonderen Bedingungen

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:	Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):
<ul style="list-style-type: none"> a) Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre (2010-2008) im Geschäftszweig IT-Service-Management b) Eigenerklärung über Haftpflichtversicherung. 	<ul style="list-style-type: none"> a) Umsätze: Die Summe der Umsätze muss netto angegeben werden und mindestens dem doppelten Gesamtpreis aller angebotenen Leistungen gerechnet auf die Vertragsdauer von zwei Jahren entsprechen. Bei Bietergemeinschaften und Nachunternehmern sind die jeweiligen Jahresumsätze zu summieren. b) Bietergemeinschaften müssen eine Eigenerklärung über die Haftpflichtversicherung entweder für die Bietergemeinschaft insgesamt oder für jedes seiner Mitglieder vorlegen.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:	Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):
<ul style="list-style-type: none"> a) Vorliegen der "BMC Elite Partnerschaft" b) Schulabschlüsse und Qualifikationen von drei für die Leistungserbringung vorgesehenen Mitarbeitern c) Vorlage von drei Referenzen mit wesentlichen in den letzten drei Jahren (2008 bis einschließlich 2010) erbrachten Leistungen im Bereich des BMC IT-Service-Managements. d) Auftragsdatenvereinbarung gem. § 11 BDSG e) Einsatz von Unterauftragnehmern 	<ul style="list-style-type: none"> a) Die BMC Elite Partnerschaft hat durch schriftlichen Nachweis von BMC zu erfolgen und sie muss seit mindestens Januar 2009 bestehen. Bei Bietergemeinschaften und Unterauftragnehmern sind von diesen, wenn sich diese mit Remedy befassen sollen, ebenfalls solche Bescheinigungen vorzulegen. b) Für drei benannte Mitarbeiter muss vorgelegt werden: <ul style="list-style-type: none"> aa) Fachhochschulabschluss oder gleichwertiger und anerkannter ausländischer Abschluss, jeweils im Bereich IT, bb) „ITIL-Foundation“-Zertifizierung cc) Anerkennung als Supporter bei BMC (schriftlicher Nachweis durch BMC)

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

dd) Unterschriebene Eigenerklärungen der betroffenen Mitarbeiter, dass sie

- über eine mindestens dreijährige Programmier- und Projekterfahrung im Remedy-Umfeld (ITSM-Umgebung) verfügen
- mit dem administrativen Umgang mit Windows XP, Windows 7, Windows Server 2003 und Oracle-Datenbanken vertraut sind,
- Grundkenntnisse in Linux haben und
- die deutsche und englische Sprache in Wort und Schrift fließend beherrschen.

e) Der Bieter ist im Falle der Beauftragung eines Unterauftragnehmers verpflichtet, Name und Anschrift des Unterauftragnehmers sowie Art und Umfang der Teilleistungen zu benennen, für er sich jener Fähigkeiten zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen bedienen wird.

Auf Anforderung des Auftraggebers sind vom Bieter Verpflichtungserklärungen vorzulegen, aus denen sich ergibt, dass sie die benannten Teilleistungen erbringen werden.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge (falls zutreffend)

Ja Nein

Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten

Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**

Ja Nein

Wenn ja, Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

Ja Nein

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

IV.1.1) Verfahrensart

<input checked="" type="radio"/> Offenes Verfahren	
<input type="radio"/> Nichtoffenes Verfahren	
<input type="radio"/> Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:
<input type="radio"/> Verhandlungsverfahren	Bewerber sind bereits ausgewählt worden <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Wenn ja, bitte Namen und Anschriften der bereits ausgewählten Wirtschaftsteilnehmer in Abschnitt VI.3) Sonstige Informationen angeben
<input type="radio"/> Beschleunigtes Verhandlungsverfahren	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:
<input type="radio"/> Wettbewerblicher Dialog	

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden *(nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)*

Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer	
oder geplante Mindestzahl	bis falls zutreffend, Höchstzahl
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:	

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs *(Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)*

Anwendung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

Ja Nein

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Niedrigster Preis

oder

Wirtschaftlich günstigstes Angebot

die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	
5.		10.	

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

Ja Nein

Wenn ja, zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion (falls zutreffend)

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber (falls zutreffend)

[ZR 2/14-1310-2011-0008](#)

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Ja Nein

Wenn ja,

<input type="radio"/> Vorinformation	<input type="radio"/> Bekanntmachung über ein Beschafferprofil
Bekanntmachungsnummer im ABl.:	vom (TT/MM/JJJJ)
<input type="radio"/> Sonstige frühere Veröffentlichungen (falls zutreffend)	

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen	
Tag: 24/03/2011 (TT/MM/JJJJ)	Uhrzeit:
Die Unterlagen sind kostenpflichtig	
<input type="radio"/> Ja <input checked="" type="radio"/> Nein	
Wenn ja, Preis (in Zahlen):	Währung:
Zahlungsbedingungen und -weise:	

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

Tag: 20/04/2011 (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit: 16:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (falls möglich): (bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

Tag: (TT/MM/JJJJ)

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden könnenES CS DA DE ET EL EN FR IT LV LT HU MT NL PL PT SK SL FI SV BG GA RO

andere Stellen:

IV.3.7) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren)

Bis: 08/07/2011 (TT/MM/JJJJ)

oder Frist in Monaten

oder Tagen (ab der Frist für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit:

Ort (falls zutreffend):

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls zutreffend)

 Ja Nein

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen**ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN****VI.1) DAUERAUFTRAG** (falls zutreffend)

Ja Nein

Wenn ja, voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD

Ja Nein

Wenn ja, geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt

VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN (falls zutreffend)

Es wird darauf hingewiesen, dass der Antrag auf Nachprüfung nach Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Angebotsfrist bzw. Bewerbungsfrist gem. § 107 Abs. 3 Nr. 2 bzw. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) unzulässig ist, wenn er sich gegen Verstöße von Vergabevorschriften richtet, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar waren.

Gemäß § 107 Abs. 3 Nr. 4 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen müssen Nachprüfungsverfahren innerhalb von 15 Kalendertagen nach Erhalt einer Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer beantragt werden.

VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN**VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: [Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes](#)
Postanschrift: [Villemombler Straße 76](#)
Ort: [Bonn](#) Postleitzahl: [53123](#)
Land: [Deutschland](#) Telefon: [+49 22894990](#)
E-Mail: info@bundeskartellamt.bund.de Fax: [+49 2289499163](#)
Internet-Adresse (URL): <http://www.bundeskartellamt.de>

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:
Postanschrift:
Ort: Postleitzahl:
Land: Telefon:
E-Mail: Fax:
Internet-Adresse (URL):

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:*22/02/2011 (TT/MM/JJJJ)*

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen

ANHANG A*SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN***I) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN NÄHERE AUSKÜNFT ERHÄLTICH SIND**

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

II) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN VERDINGUNGS-/AUSSCHREIBUNGS- UND ERGÄNZENDE UNTERLAGEN ERHÄLTICH SIND (EINSCHLIESSLICH UNTERLAGEN FÜR DEN WETTBEWERBLICHEN DIALOG UND EIN DYNAMISCHES BESCHAFFUNGSSYSTEM)

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

III) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, AN DIE ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE ZU SENDEN SIND

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

Pflege der Betriebsdatenbank-Software "Remedy" und optionale Dienstleistungen**ANHANG B (1)**

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-NR. BEZEICHNUNG:

1) KURZE BESCHREIBUNG**2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)****3) MENGE ODER UMFANG**

<i>Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):</i>	Währung:
<i>oder Spanne von</i> <i>bis</i>	Währung:

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS*(falls zutreffend)*

Dauer in Monaten	<i>oder</i> Tagen	(ab Auftragsvergabe)
<i>oder</i> Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN